

I/3: Analyse der einzelnen Banden

Bandenmitglieder, Struktur der Banden, Stützpunkte, einbezogene Personen, Beziehungen der Banden zu anderen Organen, zu Kfz-Werkstätten, Autoverleih, Charakteristik der Arbeitsweise der Banden analog I/2

I/4: Einschätzung zur Bestimmung der Zielgruppen des Menschenhandels

Vorhandene und sich herausbildende Schwerpunktbereiche

I/5: Unbekannte Schleusungswege und Grenzübertrittsorte, Analyse des erfolgten ungesetzlichen Verlassens, einschließlich Schleusungen, territoriale, personelle und zeitliche Konzentrationen und ZusammenhängeI/6: Schleuser ohne Verbindungen zu kriminellen Menschenhändlerbanden, Analyse bisheriger Schleusungen (einmalig - mehrmalig), Feststellung von Analogien zu Banden, Verbindungen dieser Schleuser untereinander, zu anderen Personen; Tendenzen der Entwicklung zu Banden